

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2007-08-14

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für
Beteiligungsverwaltung
Bearbeiter: Dr. Wolf / H.Funk
BUGA GmbH H.Sandner
Telefon: 633 - 1174

Beschlussvorlage

Drucksache Nr.

01654/2007

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Feststellung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2006 für die Bundesgartenschau Schwerin 2009 GmbH

Beschlussvorschlag

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr 2006 wird festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2006 Entlastung erteilt.
3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2006 entlastet.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2007 wird dem Landesrechnungshof M/V die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MDS Möhrle GmbH mit Sitz in Schwerin vorgeschlagen
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in der Gesellschafterversammlung des Unternehmens die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Die BUGA Schwerin 2009 GmbH hat den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2006 vorgelegt.

Zum 31.12.2006 wird eine Bilanzsumme von 8.588.564,09 € ausgewiesen.

Der Landesrechnungshof Mecklenburg –Vorpommern beauftragte erstmalig die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MDS Möhrle GmbH in Schwerin mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2006.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilte dem Jahresabschluss der Gesellschaft einen

uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Aufsichtsrat der BUGA 2009 Schwerin GmbH hat in seiner Sitzung am 7. Juni 2006 zum Thema beraten und unterbreitet den Gesellschaftern

- der Landeshauptstadt Schwerin und
- dem Zentralverband Gartenbau (ZVG)

den Vorschlag

1. den Jahresabschluss 2006 festzustellen,
2. die Geschäftsführung und die Mitglieder des Aufsichtsrates zu entlasten

2. Notwendigkeit

Gem. § 46 GmbH -Gesetz in Verbindung mit §14 des Gesellschaftsvertrages entscheiden die Gesellschafter über die Feststellung des Jahresabschlusses, über die Entlastung der Geschäftsführung.

3. Alternativen

Keine

4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MDS Möhrle GmbH unterhält ein Büro in Schwerin.

5. Finanzielle Auswirkungen

Keine

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

„---“

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

„---“

Anlagen:

Jahresabschluss 2006

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff
Beigeordneter

gez. Norbert Claussen
Oberbürgermeister
